

- öffentlich -

Sitzungsvorlage

für den Wirtschafts- und Planungsausschuss am 12.11.07
und den Finanzausschuss am 14.11.07
und die Stadtverordnetenversammlung am 26.11.07

Generalverkehrsplan der Stadt Bad Oldesloe

1. Sachverhalt

Im Zuge der Beratungen des Haushaltsplanes 2008 im Wirtschafts- und Planungsausschuss am 10.10.2007 wurde die Verwaltung beauftragt, den Kostenaufwand zur Neuaufstellung eines Generalverkehrsplanes unter Berücksichtigung der gesonderten Förderfähigkeit im Bereich des Stadtumbaus West zu ermitteln.

Die Kosten für die Neuaufstellung belaufen sich für den Gesamtbereich Bad Oldesloes auf ca. 45.000,-- €. Bei einer Berücksichtigung und gesonderten Betrachtung des Sanierungsgebietes ist mit Mehrkosten von 5000,-- € auf Grund der sich in den Randbereichen überschneidenden Untersuchungsbereiche zu rechnen.

Bei differenzierter Betrachtung des Sanierungsgebietes ergeben sich Gesamtkosten wie folgt:

Sanierungsgebiet	ca. 20.000,-- €
Übriges Stadtgebiet	<u>ca. 30.000,-- €</u>
Gesamt	ca. 50.000,-- €

Die Kosten für das Sanierungsgebiet werden zu 2/3 gefördert (ca. 13.500,-- €) und stehen bereits zur Verfügung. 1/3 gilt als Kostenanteil der Stadt, der von der Hhst. 6161.98510 –Stadtumbau West- beglichen wird.

Die restlichen Kosten in Höhe von 30.000,-- € sind außerplanmäßig gem. § 82 GO bereitzustellen.

Da der GVP als Bestandteil des ISEK benötigt wird, ist eine Beauftragung in 2007 dringend notwendig.

2. Finanzielle Auswirkungen

Die bisher nicht veranschlagten Kosten des GVP` s in Höhe von 30.000,-- € sind außerplanmäßig gem. § 82 GO bei der Hhst. 6100.65510 -Gutachten, Untersuchungen, Generalverkehrsplan- bereitzustellen. Deckung durch Mehreinnahmen von 30.000,-- € bei der Hhst. 9000.00100 – Grundsteuer B-.

3. Berichtswesen

Ggf. Beratung im Fachausschuss.

4. Beschlussvorschlag

Der Wirtschafts- und Planungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Bei der Hhst. 6100.65510 - -Gutachten, Untersuchungen, Generalverkehrsplan- werden gem. § 82 GO 30.000.-- € außerplanmäßig bereitgestellt. Deckung durch Mehreinnahmen von 30.000,-- € bei der Hhst. 9000.00100 – Grundsteuer B-.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Bei der Hhst. 6100.65510 - -Gutachten, Untersuchungen, Generalverkehrsplan- werden gem. § 82 GO 30.000.-- € außerplanmäßig bereitgestellt. Deckung durch Mehreinnahmen von 30.000,-- € bei der Hhst. 9000.00100 – Grundsteuer B-.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt.

Bei der Hhst. 6100.65510 - -Gutachten, Untersuchungen, Generalverkehrsplan- werden gem. § 82 GO 30.000.-- € außerplanmäßig bereitgestellt. Deckung durch Mehreinnahmen von 30.000,-- € bei der Hhst. 9000.00100 – Grundsteuer B-.

Im Auftrag

Steinhoerster
Fachbereichsleiter